

Pressemitteilung

21. Februar 2020

Geschäftsbetrieb der Heuschkel Druckguß GmbH wird auch nach Insolvenzantrag fortgeführt

- Amtsgericht Nürnberg bestellt Rechtsanwalt Volker Böhm von Schultze & Braun zum vorläufigen Insolvenzverwalter
- Rund 90 Mitarbeiter bis einschließlich April über das Insolvenzgeld abgesichert
- Ursache des Insolvenzantrages ist ein deutlicher Auftragsrückgang bei einem wesentlichen Kunden

Nürnberg. Die Heuschkel Druckguß GmbH hat am Donnerstag beim Amtsgericht Nürnberg wegen drohender Zahlungsunfähigkeit Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt. Zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellte das Gericht Rechtsanwalt Volker Böhm von Schultze & Braun. Der Geschäftsbetrieb der traditionsreichen Aluminium- und Zinkdruckgießerei wird auch nach dem Insolvenzantrag ohne Einschränkungen fortgeführt. Die Löhne und Gehälter der etwa 90 Mitarbeiter sind durch das Insolvenzgeld bis einschließlich April abgesichert.

Als Insolvenzursache nannte das Unternehmen einen deutlichen Auftragsrückgang bei einem wesentlichen Kunden, der nicht durch die Akquise neuer Kunden aufgefangen werden konnte.

Derzeit verschafft sich Böhm ein Bild von der wirtschaftlichen Situation des Unternehmens. In einer Versammlung am Freitag informierte der vorläufige Insolvenzverwalter die Mitarbeiter über das Verfahren. „Die Mitarbeiter haben die Nachricht sehr gefasst aufgenommen und mir deutlich signalisiert, dass sie zum Unternehmen stehen. Zusammen mit der Geschäftsleitung werden wir in den kommenden Wochen an der Sanierung des Unternehmens arbeiten. Ziel muss es sein, das Unternehmen und möglichst viele Arbeitsplätze zu erhalten.“

Die Heuschkel Druckguss GmbH mit Sitz in Nürnberg wurde 1911 von Max Heuschkel als erst vierte Druckgießerei im damaligen Kaiserreich gegründet. Heute ist das Unternehmen ein anerkannter Spezialist für Präzisionsdruckgussteile aus Aluminium und Zink. Insbesondere die Fähigkeit, gesamte Prozessketten komplexer Baugruppen zu fertigen, hebt das Unternehmen von Mitbewerbern ab. Mit 90 Mitarbeitern erwirtschaftet die Heuschkel Druckguss GmbH rund 12 Millionen Euro Umsatz im Jahr.

Pressemitteilung

**Pressekontakt:**

Pressesprecher: Ingo Schorlemmer

Mail: ISchorlemmer@schultze-braun.de,

Telefon: 07841/708-128

Pressemitteilung unter: www.schultze-braun.de/newsroom

Bleiben Sie mit uns in Kontakt:

**Über Schultze & Braun**

Schultze & Braun ist ein führender Dienstleister für Insolvenzverwaltung und Beratung im Sanierungs- und Insolvenzrecht. Mit rund 700 Mitarbeitern an mehr als 40 Standorten in Deutschland und dem europäischen Ausland unterstützt Schultze & Braun Unternehmen vor Ort, bundesweit und international in allen rechtlichen, steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen.